

6. Erwachsenenbildung – Einleitung

In Österreich wird das Angebot an Arbeitsplätzen, die nur eine niedrige Qualifikation verlangen, jedes Jahr weniger. Viele Arbeitsplätze in der Produktion wurden in andere Länder verlagert oder durch Maschinen ersetzt. Diese und andere Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt führen dazu, dass Menschen ohne anerkannte Ausbildung oder nur mit Pflichtschulabschluss ein fast doppelt so hohes Risiko haben, arbeitslos zu werden, als Menschen, die eine Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen haben. Auch das Einkommen ist oft sehr niedrig, da man meist nur als Hilfskraft bezahlt wird.

Für viele Tätigkeiten benötigt man zumindest grundlegende EDV Kenntnisse. Gute Deutschkenntnisse - sowohl schriftlich als auch mündlich - werden überall erwartet. Nützen Sie jede Gelegenheit, Ihr Deutsch zu verbessern.

Diese Entwicklungen führe dazu, dass sich Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen immer wieder weiterbilden oder im Laufe der Jahre mehrere Berufe lernen müssen, da ihr Beruf aufgrund technischer oder gesellschaftlicher Entwicklungen nicht mehr gefragt ist. Daher gibt es ein gut entwickeltes Erwachsenenbildungssystem, das auch Sie nutzen können.